



Transfer von Kleinbeträgen mit dem Smartphone

Jeder fünfte Bundesbürger findet es interessant, künftig die Peer-to-Peer-Bezahlösung zu nutzen oder setzt sie bereits ein. Dabei werden Kleinbeträge ohne Zeitverzögerung von einem Smartphone aufs andere transferiert. Das ist das Ergebnis einer Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom.

Achim Berg, Bitkom-Präsident, dazu:



So sagt rund jeder Zweite (45 Prozent), Peer-to-Peer-Zahlungen erleichtern den Austausch von Kleinbeträgen mit Kollegen, Freunden oder der Familie. Und jeder Dritte (37 Prozent) hält sie sogar für eine Alternative zum Bargeld. Allerdings geben 8 von 10 Bundesbürgern (80 Prozent) an, dass ihnen keine Anbieter von solchen Peer-to-Peer-Bezahlsystemen bekannt sind. 64 Prozent beklagen, dass ihnen das Vertrauen in die Sicherheit der Anwendung fehlt.

Bislang muss für den Geldtransfer von Smartphone zu Smartphone noch eine spezielle App bzw. ein besonderer Dienst genutzt werden. Rund jeder achte Bundesbürger (13 Prozent) wünscht sich einen einfacheren Weg – und würde gerne in seinem normalen Messenger eine entsprechende Transaktion auslösen können.

Bild: © Steidi / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944998/transfer-von-kleinbeträgen-mit-dem-smartphone/>